



Die Organisatoren der diesjährigen bauma sehen dem Oktober 2022 optimistisch entgegen. Die Ausstellungsflächen sind den Organisatoren zufolge bereits nahezu ausgebucht, die Vorbereitungen in vollem Gange.

FOTO: MESSE MÜNCHEN

## Ausstellungsfläche nahezu ausgebucht

# bauma-Messeteam ist optimistisch

Das Team der Messe München hat ein sehr positives Zwischenfazit für die vom 24. bis 30. Oktober geplante bauma gezogen.

**München (ABZ).** – Laut den Organisatoren ist bereits nahezu die gesamte Aussteller-Fläche ausgebucht. „Dieses Feedback zeigt deutlich, dass unsere Kunden die bauma fest eingeplant haben“, ist sich Messe-Geschäftsführer Klaus Ditrich sicher. „In persönlichen Gesprächen hören wir immer wieder, wie sehr sich Aussteller und Besucher auf den

persönlichen Austausch und natürlich die besondere Atmosphäre der bauma freuen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass sich die Lage in nächster Zeit so weit entspannt, dass wir eine beeindruckende bauma mit hoher internationaler Beteiligung erleben werden.“

Der Mining-Bereich präsentiere sich erneut stark. Neben Unternehmen wie BHS Sonthofen, Herrenknecht, Komatsu, Liebherr, Schulte Strathaus oder Zeppelin Baumaschinen werden in diesem Jahr unter anderem die Matrix Design Group aus den USA, Resemin aus Peru, Roco9 und Tesab Engineering aus Großbritannien sowie Weber Mining & Tunneling aus Frankreich erstmals vertreten sein.

Wieder mit dabei sind die australischen Minearc Systems. Erstmals ist auch eine Webinarreihe zu den fünf Leitthemen „Null Emission“, „Digitale Baustelle“, „Bauweisen und Materialien von morgen“, „Der Weg zu autonomen Maschinen“ und „Bergbau - nachhaltig, effizient, zuverlässig“ geplant. Die Webinare mit Vorträgen von Branchenexperten starten ab März in englischer Sprache. Darüber hinaus wartet die bauma mit der Innovationshalle LABO auf. Diese wiederum ist in die Sonderbereiche bauma Forum, Virtual Reality, MIC 4.0, Start-ups und Science Hub eingeteilt. Zudem soll die Think-Big-Nachwuchsförderung erneut abgebildet werden.